inselbote

Wochenzeitung für das Nordseeheilbad Spiekeroog - 13. Jahrgang, Nummer 16 - Sonnabend, 4. August 2007

Spiekeroog:

Stolberg empfängt Fiegenheim

Spiekeroog:

MdB Kammer besucht die Insel Spiekeroog:

Zeltplatzfreunde mit junger Spitze

Spiekeroog:

Meisterjubiläum im Hause Gerdes

Schlagballer triumphieren

3:1 auf Langeoog / Erster Spiekerooger Sieg nach drei Remis

Spiekeroog / Langeoog - "3:1, 3:1, 3:1", skandierten die Spiekerooger Sportler und Fans nach dem deutlichen Turniersieg beim Inselwettkampf vor einer Woche beim Dauerrivalen auf Langeoog. Den ersten Sieg nach seit 2003, die letzten Wettbewerbe waren 2:2-Unentschieden ausgegangen, konnten die Grün-Weißen für sich verbuchen und ließen es Gastgeber und Langeoog-Urlauber bei ihrem Triumphzug durchs Dorf auch vernehmlich hören. Auch bei der Rückfahrt auf den zwei Schiffen war die Stimmung klasse.

Dabei waren es zunächst die Langeooger gewesen, die allen Grund zum Jubeln hatten. Das Auftaktspiel im Volleyball, das auf Grund des starken Windes am Turniertag in der Halle ausgetragen werden musste, gewannen sie souverän in vier Sätzen und setzten sich in dieser Disziplin zum vierten Mal in Folge gegen Spiekeroog durch. In der Gesamtwertung gingen die Roten damit 1:0 in Führung. Die nicht unerwartete Schlappe im Volleyball konnte das Schlagball-Jugendteam durch die Fort-



Die Herren nehmen bei der Siegerehrung den Pokal entgegen.

setzung seiner Siegesserie ausgleichen. Von rund 200 mitgereisten Fans lautstark angefeuert, setzte der Nachwuchs den Auftakt für das erfolgreiche Abschneiden der Schlagballer. Mit einem Rekordsieg, bei dem die Spiekerooger Schlagballdamen doppelt so viele Punkte sammelten wie ihre Gegnerinnen, legten die Damen den Grundstein für den Turniersieg der Spiekeroo-

ger. Mit der Führung im Rücken kamen im Abschlussspiel die Herren mit den Windverhältnissen am Langeooger Strand besser zu Recht als die Heimmannschaft und siegten dank einer starken Laufleistung und dem Verzicht auf riskante Schläge mit 42:29.

Bei der anschließenden Meisterfeier auf dem Tennisplatz kündigte Chef-Trainer Manfred



Damen-Jubel bei Spielschluss.

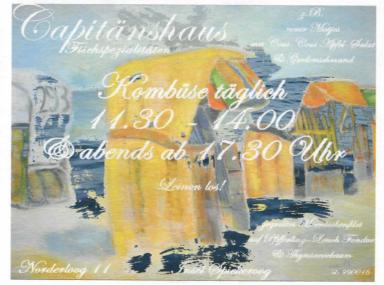
Schimmler die Wiederholung des großartigen Spiekerooger Erfolgs beim 62. Inselwettkampf auf der Grünen Insel an. Am Montag, 28. Juli 2008 - dem Tag vor dem Dorffest - wollen die Mannschaften den auf Langeoog geholten Pokal verteidigen. (Seiten 17, 18 + 20)

Die nächste Ausgabe ist ab Freitag, 10. August, nachmittags auf der Insel im Handel



Lust auf Mode

Der Sommer kann so schön sein! Wenigstens modisch, wenn zehn Models mit weißen, luftigen Kleidern über den Laufsteg flanieren. Mehr als 300 Besucher schauten sich am Dienstagabend die Modenschau der "Schatzinsel" in der Kogge an. Seiten 6 + 7.



Gäste waren die besseren Läufer

Spiekerooger Schlagball-Mannschaften siegen auf Langeoog souverän

Spiekeroog / Langeoog - Der 61. Schlagball-Wettkampf gegen Nachbarinsel Langeoog kannte nur einen Sieger. In allen drei Disziplinen, in dem traditionell die Jugend, sowie Damen und Herren gegeneinander antraten, hatte Spiekeroog die Nase vorn. Die grün-weißen Teams zeigten sich flexibler und passten ihr Spiel den stürmischen Bedingungen an. Nach den ersten Punkten durch geschlagene Kerzen, die der Wind nahezu restlos hinter das Schlagmal ins Aus beförderte, änderten die Gäste ihre Taktik und perfektionierten ihr Laufspiel. Bisweilen weniger interessant für die Zuschauer, aber eindeutig effektiver auf der Punktetafel. Dies machte sich vor allem bei den Damen bemerkbar, die mit der Rekordzahl von 70 Punkten ihre Gegnerinnen schlichtweg überrannten. 53 Läufe notierte das



Eine Klasse für sich: Spiekeroogs Läufer.

Frommeyer-Bild

Schiedsgericht, besetzt durch David Parker auf Spiekerooger Seite und den Langeooger "Teddy" Chris Lange, der im kommenden Jahr zum 20. Mal als Schiedsrichter ein Inselturnier begleiten wird. Mit 19 Läufen hatten die Langeoogerinnen dieser überragenden Laufleistung nichts entgegenzusetzen und verloren nach 60 Minuten mit 70:34. Die höchste Niederlage seit Existenz des Wettbewerbes, wie "Mr. Schlagball" Manfred Schimmler auf der Meisterfeier im Anschluss kundtat. Als beste Läuferin tat sich die Spielerin mit der Nummer 11, Ann-Sophie van Hall, hervor. Die Spiekeroog-Urlauberin war von ihren Trainern Kai Pohle und Eike Frank zum ersten Mal aufgestellt worden.

Ein ähnliches Bild hatte sich zuvor bereits bei den Jugendmannschaften geboten. Sahen die Fans in den ersten 20 Minuten noch ein einigermaßen ausgeglichenes Spiel, häuften sich in der Folge die Fehlpässe des Langeooger Teams, das mit vielen Spielern an der Altersgrenze auflief. Mit 16 Jahren kratzt auch der Spieler mit der Nummer 2, der Spiekerooger Tim Breitzmann, an dieser Grenze. Er wurde im Anschluss an das Spiel als bester Jugendspieler ausgezeichnet. Neben ihm trug vor allem der Kapitän Tobias "Nordsee" Knösel dazu bei, dass das Spiekerooger Team sowohl im Feldspiel kompakter stand als auch im Laufspiel überlegen war. Mit 47:22 gewannen die Grün-Weißen bereits zum fünf-

ten Mal in Folge.

Die Krone setzte dem Schlagball-Turnier die Herrenmannschaft auf. Einmal in Führung, gaben sie diese bis zum Ende nicht mehr auf. Dabei ging es jedoch deutlich spannender zu als bei den vorherigen Partien. Nach 30 Minuten führten die Gäste mit nur fünf Punkten Vorsprung in einem Spiel, das sich durch viele Abwürfe auszeichnete. Beide Mannschaften zeigten sich wurfstark und konnten so jeweils knapp 20 Treffer erzielen. Wie schon bei den Junioren und Damen übertrieben es die Hausherren zuweilen mit der Wucht der Würfe, was zu Lasten der Präzision ging. Am Ende siegte auch hier die laufstärkere Mannschaft. Mit 21 gegenüber fünf durchgebrachten Läufern sicherten die Herren Spiekeroog den ersten Turnier-Gesamtsieg seit 2003. Chris Berger (40) war während des Trainings immer dabei, fiel als guter Schläger auf und feierte ein gelungenes Comeback beim inoffiziellen Deutschen Meister. Libero Peter Juhle, stand in diesem Jahr zum 20. Mal auf dem Feld.

Anna-Maria Liese





Jugend:

Langeoog: 13 Läufe, 1 Fangpunkt, 8 Treffer = 22 Punkte Spiekeroog: 35 Läufe, 3 Fangpunkte, 9 Treffer = 47 Punkte

Damen:

Langeoog: 19 Läufe, 1 Fangpunkt 14 Treffer = 34 Punkte Spiekeroog: 53 Läufe, 4 Fangpunkte, 13 Treffer = 70 Punkte

Herren:

Langeoog: 5 Läufe, 7 Fangpunkte, 17 Treffer = 29 Punkte Spiekeroog: 21 Läufe, 3 Fangpunkte, 18 Treffer = 42 Punkte

ANSGAR FROMMEYERS BILDERBUCH VOM 61. INSEL-WETTKAMPF





sír george's par * (ab 18.00 Uhr, auch auf der Terrasse)

(kleine snacks: kinoerbarger, pasta, inselbarger, "rano am ole kartoffel"...)





Wenn es ein bisschen mehr sein soll: Restaurant Friesenstube (ab 17.30 Uhr, auch auf der Terrasse)

Hotel Inselfriede · Fam. Germis · Süderloog 12 · Tel. 04976/91 92 0 · www.inselfriede.de · info@inselfriede.de

